

# Pampers

30.10.2024 - 09:01 Uhr

**In der ersten Zeit mit einem Frühchen ist der Haut-zu-Haut-Kontakt, das Halten des Babys, die bloße Berührung oder auch das Wechseln der Windel wichtig, um mit dem Frühchen in Kontakt zu treten**



*Schwalbach am Taunus (ots) -*

Der erste Sinn, den ein Baby im Mutterleib entwickelt, ist der Tastsinn. Er spielt bei der Entwicklung eines Babys eine besonders wichtige Rolle, denn sanfte Berührungen lösen die Ausschüttung von Oxytocin - dem Hormon für Geborgenheit, oder auch "Liebeshormon" - aus. Wird ein Baby zu früh geboren, wissen Eltern auf der Neugeborenen-Intensivstation oft nicht, wie sie ihrem Kind ihre Liebe zeigen können. 60 % der Eltern geben an, dass sie sich hilflos fühlen und das Gefühl haben, keine Kontrolle darüber zu haben, was mit ihrem Baby geschieht.(1)

Während der ersten Zeit mit dem Frühgeborenen ist der Haut-zu-Haut-Kontakt, das Halten des Babys, die bloße Berührung oder auch das Wechseln der Windel eine wichtige Möglichkeit, um mit dem Frühchen in Kontakt zu treten. (2) *"Berührungen und enger Hautkontakt zwischen dem Frühchen und den Eltern ist essenziell für die gesunde Entwicklung. Umso wichtiger ist es für die Eltern daher, dass sie über Berührung ihre Liebe ausdrücken können und darüber ausführlich aufgeklärt werden."* erklärt Kinder- und Jugendärztin Dr. Karella Easwaran.

*"Besonders für Eltern von Frühgeborenen kann es herausfordernd sein, dem Baby die Liebe und Zuwendung zugeben, die es braucht. "*, Dr. Karella Easwaran. Um Eltern von Frühchen auf ihrem Weg zu unterstützen, hat Pampers deshalb die Premie Protection Windel speziell für Frühchen entwickelt, welche bestmöglich auf die Bedürfnisse der Kleinsten eingeht. Pampers ist stolz darauf auch in diesem Jahr für jede im November in der Pampers Club App gescannte Packung Windeln, eine Frühchenwindel an Krankenhäuser bzw. deren Gegenwert an "Stiftung RTL - Wir helfen Kindern e.V." zu spenden(3), damit Frühchen und ihre Eltern gemeinsam liebevolle Berührungen erleben und ihre Liebe spüren können.

## **PAMPERS KLEINSTE WINDEL**

Gemeinsam mit über 800 Krankenpfleger\*innen und Kinderärzt\*innen und mit mehr als 10.000 Stunden Forschung hat Pampers eine Windel entwickelt, die speziell auf die Bedürfnisse von Frühgeborenen angepasst ist. *"Einige Frühchen kommen mit weniger als 500g zur Welt - im Vergleich: ein Neugeborenes wiegt im Durchschnitt 3500g"*, berichtet Dr. Karella Easwaran.

Die Pampers Premie Protection Windel ist dreimal so klein, wie eine Neugeborenenwindel (Größe 0). Die abnehmbaren Verschlüsse lassen eine individuelle Befestigung der Windel unter Berücksichtigung medizinischer Vorrichtung zu. Durch ein Rundum- Absorbier- System, bei dem es keine Vorder- und Rückseite mehr gibt, wird das Wickeln in jeder Position und so eine einfachere Pflege ermöglicht.

Der konturierte Windelkern sorgt für einen bequemen Sitz, durch den sich Hüfte und Beine gut entwickeln können. So können die Bedürfnisse der jährlich rund 60.000(4) Frühgeborenen in Deutschland bestmöglich berücksichtigt werden.

## MIT DEM WINDELKAUF FRÜHCHEN UND IHRE FAMILIEN UNTERSTÜTZEN

Das Ziel von Pampers ist es, dass alle Babys glücklich und gesund aufwachsen können. Darum möchte Pampers rund um den Weltfrühgeborenen-Tag am 17.11.2024 darauf aufmerksam machen und dabei helfen, Familien mit einem frühgeborenen Baby zu unterstützen.

Deswegen spendet Pampers auch in diesem Jahr für jede gescannte Windelpackung in der Pampers Club App in Deutschland und Österreich zwischen dem 01.11.2024 -30.11.2024, über die "Stiftung RTL - Wir helfen Kindern e.V". eine Packung Frühchenwindeln an Krankenhäuser oder deren Gegenwert (13 Cent pro Windel).

Zusammen mit der "Stiftung RTL - Wir helfen Kindern e.V." möchten wir Frühchen-Familien auch im täglichen Leben zu Hause unterstützen. Daher fördern wir zahlreiche alltagsnahe Angebote, wie z.B. praktische Hilfen zur Bewältigung des Alltags, Hausbesuche und Beratungen für besonders belastete Familien, online und telefonische Angebote wie z.B. Hebammensprechstunden sowie Informations- und Beratungsgespräche.

In den letzten 20 Jahren gab es viele Entwicklungen, die die Pflege von Frühchen stetig verbessern. Kinder- und Jugendärztin Dr. Karella Easwaran hat zum Abschluss noch einen Tipp an alle Eltern von Frühgeborenen: *"An alle Frühchen-Eltern, die im Alltag vor Herausforderungen und Sorgen stehen: ihr seid nichtallein! Der Übergang von der intensiven Betreuung in der Klinik nach Hause kann Ängste verursachen. Versucht Anschluss zu anderen betroffenen Eltern, Frühchen Vereinen und Elterninitiativen zu suchen. Als Eltern von Frühgeborenen gibt es außerdem den Anspruch, dass eine Kinderkrankenschwester nach Hause kommt und das Frühchen nachbetreut"*. Auch Pampers größte Motivation ist in Zukunft die kontinuierliche Forschung und Entwicklung, um den einzigartigen Anforderungen dieser besonderen Babys gerecht zu werden.

Quellen:

(1) Basierend auf einer Umfrage eines unabhängigen Forschungsinstituts unter 300 Eltern von Frühgeborenen im Vereinigten Königreich

(2) Source: <https://www.parents.com/baby/care/newborn/kangaroo-care-the-importance-of-a-parents-touch/>

(3) Pampers spendet für jede Packung Windeln, die während des Zeitraums 01.11-30.11.2024 in der Pampers Club App in Deutschland oder Österreich gescannt wird, eine Frühchenwindel an Krankenhäuser oder deren Gegenwert in Höhe von 13 Cent an "Stiftung RTL - Wir helfen Kindern e.V".

(4) <https://www.welt-fruehgeborenen-tag.de/zahlen-fakten.htm>

Pressekontakt:

Procter & Gamble Germany GmbH & Co Operations oHG  
Sulzbacher Str. 40, 65824 Schwalbach am Taunus  
Dajana Daechert, + 49 6196 89 - 1924, daechert.d@pg.com

RPM - revolutions per minute Gesellschaft fuer Kommunikation mbH  
Chausseestraße 8F, 10115 Berlin  
pampers@rpm-berlin.com

Medieninhalte



*Pampers Premies Protection / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/72390](http://www.presseportal.de/nr/72390) / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100016055/100925353> abgerufen werden.